



## TAGUNG

des Instituts für Sächsische  
Geschichte und Volkskunde e. V.

und des Museums  
Barockschloß Delitzsch

in Verbindung mit der Historischen  
Kommission der Sächsischen Akademie  
der Wissenschaften zu Leipzig

# Sachsen und seine Sekundogenitur- fürstentümer

22. bis 23. Juni 2007  
Barockschloß Delitzsch



BAROCKSCHLOSS  
DELITZSCH  
Museum

## **Sachsen und seine Sekundogeniturfürstentümer**

Tagung des Instituts für Sächsische Geschichte und Volkskunde e. V.  
und des Museums Barockschloß Delitzsch  
in Verbindung mit der Historischen Kommission der Sächsischen Akademie der  
Wissenschaften zu Leipzig

22. bis 23. Juni 2007 in Delitzsch

Tagungsleitung: Martina Schattkowsky, Manfred Wilde

### Tagungsprogramm

**Freitag 22. Juni 2007**

**13.00 Uhr** Grußworte

MICHAEL CZUPALLA  
Landrat des Landkreises Delitzsch

PD DR. MANFRED WILDE  
Leiter des Museums Barockschloß Delitzsch

PROF. DR. KARLHEINZ BLASCHKE  
Vorsitzender der Historischen Kommission der Sächsischen Akademie der  
Wissenschaften zu Leipzig

PROF. DR. ENNO BÜNZ  
Geschäftsführender Direktor des Instituts für Sächsische Geschichte und  
Volkskunde e. V., Dresden

**13.45 Uhr** Einführungsvortrag

PROF. DR. MANFRED RUDERSDORF (Leipzig)  
Deutschland zwischen Reformation und Absolutismus – Anmerkungen zum  
Gestaltwandel des frühneuzeitlichen Reiches

**14.45 Uhr** Kaffeepause

**15.15 Uhr** DR. JOCHEN VÖTSCH (Dresden)  
Staatsbildung im mitteldeutschen Raum? Entstehung und Entwicklung der  
kursächsisch-albertinischen Nebenlinien

**16.00 Uhr** DR. HOLGER KUNDE (Naumburg)  
Die Domkapitel in Merseburg und Naumburg zur Zeit der sächsischen  
Sekundogenituren

**16.45 Uhr** Pause

- 17.00 Uhr** DIPL.-PÄD. JOACHIM SÄCKL (Naumburg)  
Kurfürsten in Erwartung? Überlegungen zu Traditionsdenken und Selbstverständnis des albertinischen Fürstenhauses Sachsen-Weißenfels
- 17.45 Uhr** PD DR. MANFRED WILDE (Delitzsch)  
Zwischen Ehebruch und Staatsräson. Das außereheliche Verhältnis von Herzogin Henriette Charlotte von Sachsen-Merseburg als diplomatisches Ränkespiel
- 18.30 Uhr** DIPL.-PHIL. REINHARD SCHMITT (Halle/Saale)  
Zur fürstlichen Bautätigkeit in den Herzogtümern Sachsen-Merseburg, Sachsen-Weißenfels und Sachsen-Zeitz
- 20.00 Uhr** Empfang
- Samstag 23. Juni 2007**
- 9.00 Uhr** PD DR. UWE SCHIRMER (Leipzig)  
Zwischen Fürstentestament und Freundbrüderlichem Hauptvergleich: die politische Wirkkraft der kursächsischen Stände auf dem Landtag von 1657
- 9.45 Uhr** PROF. DR. MANFRED STRAUBE (Leipzig)  
Die Bevölkerungsstruktur des Herzogtums Sachsen-Weißenfels 1663/64 und die Verluste durch den großen Krieg
- 10.30 Uhr** Kaffeepause
- 11.00 Uhr** JUDITH MATZKE M.A. (Dresden, Stuttgart)  
Außenpolitische Handlungsspielräume und Gesandtschaftswesen der Sekundogeniturfürstentümer
- 11.45 Uhr** PD DR. MARTINA SCHATTKOWSKY (Dresden)  
Die Sekundogenituren und ihre Fürstinnen: Das Beispiel der Herzoginwitwe Christiane von Sachsen-Merseburg (1634–1701)
- 12.30 Uhr** PROF. DR. DETLEF DÖRING (Leipzig)  
Die Bedeutung der Sekundogeniturfürstentümer für das kulturelle und wissenschaftliche Leben Mitteldeutschlands
- Ende ca. 13.30 Uhr**

## Anmeldung erforderlich

Institut für Sächsische Geschichte und  
Volkskunde e. V. (ISGV)

Zellescher Weg 17  
D-01069 Dresden

Telefon 0351-436 16 50

Fax 0351-436 16 51

E-Mail [isgv@mailbox.tu-dresden.de](mailto:isgv@mailbox.tu-dresden.de)

Internet [www.isgv.de](http://www.isgv.de)

Tagungsgebühr

zwei Tage 10, – Euro  
ermäßigt 5, – Euro

ein Tag 5, – Euro  
ermäßigt 2,50 Euro



## Barockschloß Delitzsch

Schloßstraße 31  
04509 Delitzsch

Telefon 034202-67 206

Fax 034202-67 409

